

"Das Christkind war da!"

Nun ist da eine besinnliche zeit,
in der gedanken kommen von
ganz weit ...
erinnerungen werden wach
wie's jahr um jahr
an Heiligabend zu hause
war:

Vater hat den baum geschmückt
weiße watte in bäusche gezupft
tannenästchen mit "schnee" betupft

echte wachskerzen geschickt
über den baum verteilt
damit er ja strahle
im rechten glanze
und niemals fahle

christbaumkugeln
rot und silber
verzierten bald
das ganze kaliber

lametta
ein feingefühl an
gold und silbernem dekor!
ein bündelchen dieser fäden
über die äste geworfen und
schon stand der Baum nicht
mehr in sorgen, war er doch
zum "christbaum" erhöht worden!

die baumspitze
ein wahres kunstwerk
an aufragendem
silberschnörkeltem
ruhm!

prangte sie zuerst
oder als letzteres?
die erinnerung versetzt
es - nur schief sollte sie
nie sein

das schaffte ärger,
wenn mama kam zur
tür herein ...

mit dem glöckchen in der hand
und läutend:
"Das Christkind war da!"
war Heiligabend eröffnet -
wie jedes jahr.

© **Ikka**

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)